

Wolmirstedter Volk



Dienstag, 9. September 2008

www.volksstimme.de

Am Rande des Bördehoffestes

Ideen aus dem Hollerbusch werden immer beliebter

Niederndodeleben (msc). Mit prächtigen Beerendolden, in Farben getauchten Holunderimpressionen und wohl schmeckenden Weinen und Likören aus der Kraft des schwarzen Holunder begeisterte auch zum Bördehoffest das Holunderkontor. Ursula E. Duchrow, Heinz Werner Buhr und Johann Spangenkrebs vom Holunderbund e.V. konnten sich vor neugierigen Anfragen der Besucher kaum retten. Selbst Pferdewürste wurden Uschi Duchrow zufolge zum Tausch gegen selbst gezogene Hollerbüsche angeboten. „Wir waren sehr zufrieden mit diesem Tag“, berichtet das Bundes-Trio. Einen

seiner nächsten Auftritte wird der Holunderbund am 27. September beim Barleber Erntefest zum „Tag der Regionen“ haben. Der örtliche Nabu (Naturschutzbund) hat die gesunde Holunderapotheke eingeladen. Wenige Tage zuvor werden die Holunderfreunde beim 80-jährigen Jubiläum der Eingemeindung von Klein Rottmersleben nach Rottmersleben sein. Im Klein Rottmersleber Holunderthal werden Duchrows Holundergemälde am Standort ihrer Entstehung präsentiert. Und am 11. Oktober lockt wieder die Rezeptebörse, die das „Prinzip der alkoholischen Gärung“ mit dem Holunder verwebt.



Zur Rezeptebörse verbindet das Holunderkontor die Kraft des Holunders mit dem Prinzip der alkoholischen Gärung. Foto: Maik Schulz